



Schulpsychologische Beratungsstelle  
Kaiserstr.50 52134 Herzogenrath

## Schulpsychologische Beratungsstelle

der StädteRegion Aachen

Kaiserstr. 50

52134 Herzogenrath

## Anmeldung zur Schulpsychologischen Beratung

**Gemeinsame Anmeldung durch Eltern und Lehrer:** Den Zugang zur Schulpsychologischen Beratung stellt im Regelfall die gemeinsame Anmeldung von Eltern und Lehrern dar. Sollte eine gemeinsame Anmeldung nicht möglich sein, setzen Sie sich bitte unter der Telefonnummer 0241/5198-5144 mit der Schulpsychologischen Beratungsstelle in Verbindung.

**Schweigepflicht und Weitergabe von Informationen:** Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die zuständige Mitarbeiterin der Schulpsychologischen Beratungsstelle sich über die schulische Entwicklung meines Sohnes / meiner Tochter mit der Lehrkraft / der pädagogischen Fachkraft austauscht. Zum Zweck dieses Austausches entbinde ich die eben benannten Personen von der Schweigepflicht.

### Falls nur ein Elternteil anwesend:

Diese Erklärung gebe ich im Namen aller Sorgeberechtigten ab.

Die Beratungsstelle weist darauf hin, dass bei getrennt lebenden Eltern mit gemeinsamem Sorgerecht der an der Beratung teilnehmende Elternteil verpflichtet ist, den anderen über diese Anmeldung und die Ergebnisse der Schulpsychologischen Beratung zu informieren.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift der Eltern/Sorgeberechtigten



### Der Städteregionsrat

**A 51.4**  
**Schulpsychologische**  
**Beratungsstelle der Städte-**  
**Region Aachen**

**Dienstgebäude**  
Kaiserstr. 50  
52134 Herzogenrath

**Sekretariat**  
0241 / 5198 - 5144

**Telefax**  
0241 / 5198 - 80514

**E-Mail \***  
schulpsychologische-  
beratungsstelle@staedtere-  
gion-aachen.de

**Telefax Zentrale**  
0241 / 53 31 90

**Bürgertelefon**  
0800 / 5198 000

**Internet**  
[www.staedteregion-aachen.de](http://www.staedteregion-aachen.de)

**Bankverbindungen**  
Sparkasse Aachen  
IBAN DE21 3905 0000 0000  
3042 04  
BIC AACSD33XXX

Postbank  
IBAN  
DE52 3701 0050 0102 9865 08  
BIC PBNKDEFFXXX

**Erreichbarkeit**  
Buslinien 3, 7, 11, 13,  
14, 21, 27, 31, 33, 34, 36, 37,  
51, 54, SB 63 bis Haltestelle  
Normaluhr. Ca. 5 Minuten  
Fußweg vom Hauptbahnhof.

**\* Elektronischer Zugang zur**  
**StädteRegion Aachen**  
Bitte beachten Sie die Hinweise  
unter [www.staedteregion-aachen.de/eZugang](http://www.staedteregion-aachen.de/eZugang)

Name des Kindes:	
Geburtsdatum:	<input type="checkbox"/> männlich
Klasse:	<input type="checkbox"/> weiblich
	<input type="checkbox"/> divers

Lehrkraft / Fachkraft	Eltern / Sorgeberechtigte
Name:	Name Mutter:
Funktion:	Name Vater:
Schule (Name, Anschrift):	Anschrift:
PLZ / Ort:	PLZ / Ort:
Telefon (Schule):	Telefon (privat):
Telefon (privat/mobil):	Telefon (dienstlich/mobil):
E-Mail (falls Kontaktaufnahme über E-Mail erwünscht):	E-Mail (falls Kontaktaufnahme über E-Mail erwünscht):
	<p><b>Bitte ankreuzen, falls zutreffend:</b></p> <p><input type="checkbox"/> Ich wünsche eine <b>Eingangsbestätigung</b> meiner Anmeldung per Email.</p>
<p>Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Schulpsychologische Beratungsstelle die zum Zwecke der Anmeldung erhobenen Daten vorübergehend speichert. Diese Einwilligung kann mit Wirkung für die Zukunft jederzeit widerrufen werden.</p>	
Datum:	Datum:
Unterschrift:	Unterschrift:

**Allgemeine Information zum Vorgehen im Beratungsprozess:**

Nach Eingang der Anmeldung ist zunächst mit einer Wartezeit zu rechnen, bis ein\*e Mitarbeiter\*in der Schulpsychologischen Beratungsstelle Kontakt mit den anmeldenden Personen (Lehr- und Fachkräfte und Sorgeberechtigte) aufnimmt. In der Regel folgt dann ein **gemeinsames Beratungsgespräch mit Lehr- und Fachkraft und Sorgeberechtigten** in einer Videokonferenz oder in Präsenz in der Beratungsstelle oder an der Schule. Im Rahmen dieses Gesprächs werden weitere Schritte und Maßnahmen des Beratungsprozesses vereinbart.

**Von der Lehrkraft auszufüllen:**

Ich wünsche mir durch die Schulpsychologische Beratungsstelle Unterstützung bei der Klärung folgender Frage(n):

Folgende Personen wurden bereits zur Klärung der beschriebenen Fragestellung einbezogen:

- Beratungslehrkraft,  Schulsozialarbeiter\*in,  Sonderpädagoge\*in,  
 andere \_\_\_\_\_

Welche schulischen Fördermaßnahmen wurden bisher unternommen und mit welchem Erfolg?

**Wenden Sie sich bei Rückfragen gerne an uns (0241-5198-5144)!**

**Von den Eltern/Sorgeberechtigten auszufüllen**

Was wünschen Sie sich vom Kontakt mit der Schulpsychologischen Beratungsstelle?

Wurden bisher außerschulische Maßnahmen unternommen und wenn ja, welche? (Ergotherapie, Logopädie, Besuche bei Ärzten/beim schulärztlichen Dienst, im SPZ)

Bitte fügen Sie der Anmeldung folgende Anlagen bei:

- Zeugniskopien
- Förderpläne der Schule
- Befunde anderer Beratungseinrichtungen, Ärzte, Kliniken o.ä. falls vorhanden

**Wenden Sie sich bei Rückfragen gerne an uns (0241-5198-5144)!**

Bitte senden Sie diesen Anmeldebogen und die erforderlichen Unterlagen an die Schulpsychologische Beratungsstelle zurück! Ein\*e Mitarbeiter\*in der Beratungsstelle meldet sich dann bei Ihnen, sobald wir Ihnen einen ersten Termin anbieten können.

**Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!**

Das Team der Schulpsychologischen Beratungsstelle der  
StädteRegion Aachen!

**Bitte beachten und unterschreiben Sie bei Fragestellungen zu Schwierigkeiten im Lesen, Schreiben oder Rechnen unbedingt das Zusatzformular auf den folgenden beiden Seiten:**

Das bietet die Schulpsychologische Beratungsstelle:

Wir **beraten**<sup>1</sup> Sie gerne bei Fragestellungen, die:

- das Auftreten von Schwierigkeiten im Lesen, Schreiben oder Rechnen,
- den Umgang mit diesen Schwierigkeiten oder
- die Förderplanung und
- eine mögliche Anwendung des Nachteilsausgleichs

betreffen. Dabei finden Aspekte der Lernvoraussetzungen, der Motivation, des Selbstwertes, der Lernumgebung sowie des Wissens über Lernkonzepte bei Teilleistungsschwierigkeiten Berücksichtigung.

Unser Angebot richtet sich an:

- **Lehrkräfte** (anonymisierter Beratung zu Schüler\_innen)
- **Lehrkräfte und Sorgeberechtigte** gemeinsam.

Wie läuft der Beratungsprozess ab:

Schritt 1: Klärung durch Anruf der Lehrkraft in der **Telefonsprechstunde (Tel.: 0162-2096427)** zum Thema Teilleistungsschwierigkeiten (zurzeit *dienstags in der Zeit von 12.00 bis 14.00 Uhr, Abweichungen werden unter der angegebenen Telefonnummer bekannt gegeben*), ob Ihr Anliegen in der Schulpsychologischen Beratungsstelle bearbeitet werden kann. Planen Sie bitte ca. 10 min für dieses Gespräch ein.

Schritt 2: gemeinsame(s) Beratungsgespräch(e) mit Eltern und Sorgeberechtigten gemäß dem Angebot (siehe oben)

---

<sup>1</sup> Als Orientierung dient der LRS-Erlasse des Kultusministeriums vom 19.07.1991.

Bitte beachten Sie:

Wenn es Ihnen um die Unterstützung durch eine außerschulische Lern-  
therapie geht:

Über die finanzielle Unterstützung für eine außerschulische Förderung entscheidet das Jugendamt. Bitte wenden Sie sich an das für Sie zuständige Jugendamt, wenn Sie eine außerschulische Förderung beantragen wollen.

- Ich habe die Beschreibung des **Angebots der Schulpsychologischen Beratungsstelle zu Schwierigkeiten im Lesen, Schreiben und Rechnen** zur Kenntnis genommen.
- Ich habe im Rahmen der Telefonsprechstunde abgeklärt, dass mein Anliegen in der Schulpsychologischen Beratungsstelle bearbeitet werden kann.

Datum

Unterschrift